

LLB Nachhaltigkeit Voting – Reporting für 2023

Januar 2024, Bernhard Schmitt

LLB Asset Management AG

LLB Nachhaltigkeit Voting – Reporting für 2023

Agenda

Unsere Motivation

Unser Voting & Engagement-Ansatz

Unsere Selektionskriterien

Unser Voting-Prozess bei LLB-Fonds

Unser Engagement-Prozess bei LLB-Fonds

Unser Engagement-Prozess bei Mandaten

Inkrafttreten

Voting Reporting für 2022 auf Entity-Ebene

Unsere Motivation

Wir engagieren uns für ein wirtschaftlich effizientes und gleichzeitig nachhaltiges Finanzsystem und unterstützen die regionalen und überregionalen Branchenverbände.

Unser Ziel ist es, die bewährten Verfahren auf dem Gebiet des "Active Ownership" zu fördern.

Die von den UN unterstützten "Principles for Responsible Investment" (PRI) bieten uns bewährte Verfahren und Inputs für die Einbeziehung von ESG-Faktoren in unsere Investitions- und "Ownership"-Entscheidungen.

Als Unterzeichnerin der PRI fühlt sich die LLB Asset Management AG dieser Organisation im Sinne einer langjährigen Beziehung verbunden.

Mit "Voting & Engagement" verfolgen wir das Ziel, positive Veränderungen bei Unternehmensentscheidungen zu bewirken, die die langfristigen Ertrags-Risiko-Eigenschaften von zukünftigen Investitionen bestimmen.

ESG-Themen sind wichtige Bestimmungsfaktoren für die Wertgenerierung und die Risikoreduzierung.

Unsere treuhänderische Verantwortung in Form der sechs Prinzipien der PRI-Initiative

1. Wir beziehen ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich ein.
2. Wir sind aktive Anteilseigner und berücksichtigen ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis.
3. Wir halten Unternehmen und Körperschaften, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen an.
4. Wir treiben die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche voran.
5. Wir arbeiten zusammen, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
6. Wir berichten über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien.

Voting & Engagement-Ansatz

Voting & Engagement im LLB Asset Management

Die besondere Ausübung von Stimmrechten und sonstigen Einflussmöglichkeiten fallen grundsätzlich an:

- in normbasiertem Engagement und bei ESG-Vorfällen;
- im thematischen Voting & Engagement bei Themen wie Menschenrechten;
- in der Einflussnahme bei materiellen ESG-Risiken.

Prozessschritte

Die einzelnen Prozessschritte stellen sich wie folgt dar:

- Voting & Engagement Selektionsprozess
- Voting & Engagement Planung mit Zielbestimmung
- Research und Austausch mit anderen Informationsanbietern, insbes. ISS

Reporting

Über die verschiedenen Active Ownership Tools wird transparent in den entsprechenden Jahresberichten rapportiert:

- Letter to the Management / Board
- Managementbesuche
- Voting, Proxy Voting und Aktionärs-vorschläge
- Zusammenarbeit mit anderen Investoren

Einflussnahme mit einem klaren Ziel

- Einflussnahme über Voting und Engagement benötigt ein klares Ziel, um die Wirksamkeit der verschiedenen Instrumente voll zum Tragen kommen zu lassen.
- Engagement wie auch Voting ermöglichen uns, im Vorfeld eines möglichen ultimativen Ausschlusses aus unseren Portfolios, an den relevanten Nachhaltigkeitsthemen proaktiv zu arbeiten.
- Auf dem Weg zu einer besseren Nachhaltigkeit bei den Unternehmen weltweit kann der Ausschluss einer Beteiligung nur das ultimative Werkzeug sein.
- Wir tauschen uns mit anderen Asset Managern aus zu Voting- und Engagement-Themen, die auch auf unserer Agenda stehen.

Voting & Engagement Selektionskriterien

Voting & Proxy Voting

- Einbeziehung von ISS SRI Proxy Voting Informationen
- I. d. R. Voting mit ISS SRI Empfehlung, andernfalls schriftliche Dokumentation
- Bestimmung von kontroversen Themen
- Einreichung eines Aktionärsvorschlags

ESG-Daten und Auswertung

- ESG-Daten stellen grundsätzlich die Ausgangslage für die Einflussnahme dar (Voting & Engagement)
- Orientierung an den MSCI ESG Reports und an ISS SRI Empfehlungen
- Viele Kontroversen und hohe ESG-Risiken unterstützen eine Voting- & Engagement-Aktivität

Ausmass des Ownership

- Das Ausmass der Einflussnahme hängt von der Marktkapitalisierung und vom Anteil an der Marktkapitalisierung der Unternehmung ab.
- Engagement benötigt eine grössere Beteiligungsquote als Voting.

Engagement-Selektionskriterien

- Im Voting und Engagement sehen wir einen grossen Mehrwert für den Stakeholder Value und gleichzeitig die Aktionärsrechte.
- Unser Fokus liegt daher im besonderen Masse auf dem Governance-Thema, da es dadurch zum Einklang zwischen dem Unternehmensergebnis durch Managemententscheidungen auf der einen Seite und Aktionärsinteressen auf der anderen Seite kommen kann – besonders auch bei der Nachhaltigkeit.
- Vor diesem Hintergrund kommt der Transparenz eine grosse Bedeutung zu und zwar der Transparenz an beiden Enden: Sowohl bei unseren Votings und Engagement-Entscheidungen als auch bei der Governance im Unternehmen.

Voting

Unser Voting-Prozess bei LLB Fonds

Aktienmärkte, in denen wir abstimmen

- In den Aktienmärkten Schweiz, Europa, Nordamerika und Pazifik nehmen wir unsere Aktionärsrechte wahr.
- Wir planen unsere Stimmrechte bei ca. 200 Unternehmen und damit für etwa 50 % des Vermögens in unseren LLB Aktienfonds wahrzunehmen [Spannweite je nach Markt 35 % bis 70 %].

Unser Voting Selektionsprozess

- Bei der Auswahl der konkreten Titel werden folgende Faktoren berücksichtigt:
 - Grösse (Marktkapitalisierung) des Unternehmens;
 - Höhe des Vermögens, das LLB Asset Management in ein Unternehmen investiert hat;
 - Anteil von LLB Asset Management an der Marktkapitalisierung des Unternehmens;
 - ESG-Rating, Kontroversen und Nachhaltigkeitsrisiken des Unternehmens;
 - Compliance mit UNGC und ILO-Konvention.

Voting und Proxy-Voting

- Wir beziehen ESG Research von MSCI ESG und Inrate und Proxy Voting Informationen von ISS SRI.
- In der Regel "voten" wir mit der ISS SRI Empfehlung, andernfalls dokumentieren wir unsere Begründung für ein abweichendes Stimmverhalten schriftlich.

Voting-Reporting

- Über unsere konkreten Voting-Aktivitäten berichten wir transparent.

Engagement

Unser Engagement-Prozess bei LLB-Fonds

Aktienmärkte, in denen wir uns engagieren

- In den Aktienmärkten Schweiz, Europa, Nordamerika und Pazifik engagieren wir uns bei besonders schweren Kontroversen.

Unser Engagement Selektionsprozess

- Bei der Auswahl der konkreten Titel werden die folgenden Faktoren berücksichtigt:
 - Stark unterdurchschnittliche ESG-Ratings, substanzielle Kontroversen und hohe Nachhaltigkeitsrisiken des Unternehmens;
 - Schlechte Compliance mit UN Global Compact und der Konvention der International Labour Organisation;
 - Höhe des Vermögens, das das LLB Asset Management in ein Unternehmen investiert hat;
 - Anteil der Anlagen im LLB Asset Management an der Marktkapitalisierung des Unternehmens.

Engagement

- Wir beziehen ESG/Controversy Research von MSCI ESG, Inrate und Proxy Voting Informationen von ISS SRI.
- Bei besonders schweren Kontroversen engagieren wir uns durch entsprechendes Voting, mit einem "Letter to the Management / Board" oder einem Unternehmensbesuch.

Engagement Reporting

- Über unsere konkreten Engagement-Aktivitäten berichten wir transparent.

Voting & Engagement

Unser Voting & Engagement-Prozess bei Mandaten

Vorbemerkung

- In unseren Mandaten setzen wir sowohl LLB-Fonds, Drittprodukte als auch Einzeltitel ein. Der Anteil von LLB-Fonds in unseren Mandaten liegt üblicherweise in einer Spannweite zwischen 30 % und 80 %.

A) Voting und Engagement bei LLB-Fonds

- Siehe zum Prozess die Beschreibung auf den vorhergehenden Seiten.
- Siehe auch "Mitwirkungspolitik und Grundsätze der Ausübung von Stimmrechten" der LLB Fund Services AG (<https://llb.li/de/institutionelle/fund-services/llb-fund-services-ag/anlegerinformationen>)

B) Voting und Engagement bei Mandaten

- Bei Mandaten üben wir nur indirekt über den Anteil der LLB-Fonds Voting & Engagement aus.
- Darüber hinaus – also für Einzeltitel – üben wir derzeit kein Voting und Engagement aus.

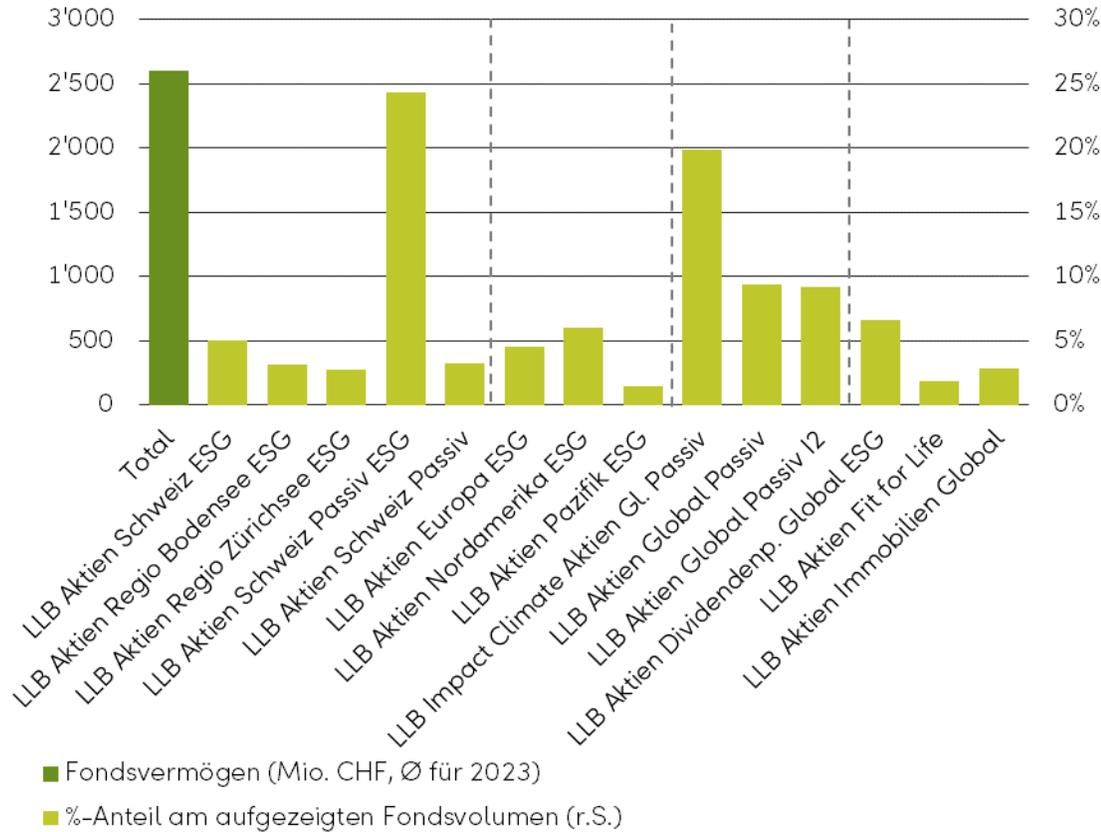
Inkrafttreten

- Im Jahr 2021 haben wir unseren vorgängig beschriebenen Voting & Engagement Prozess konzipiert und in Kraft gesetzt.
- Im Jahr 2021 haben wir bei unseren Fonds noch kein Voting und Engagement ausgeübt.
- Der beschriebene Prozess wurde erstmals in der Voting-Saison 2022 implementiert. Mit dem abgelaufenen Jahr 2023 befanden wir uns in der zweiten Voting-Saison.

Reporting Voting für das Jahr 2023

Voting – Ein wichtiger Beitrag für die uns anvertrauten Vermögenswerte.

Voting – Fonds & Fondsvolumen

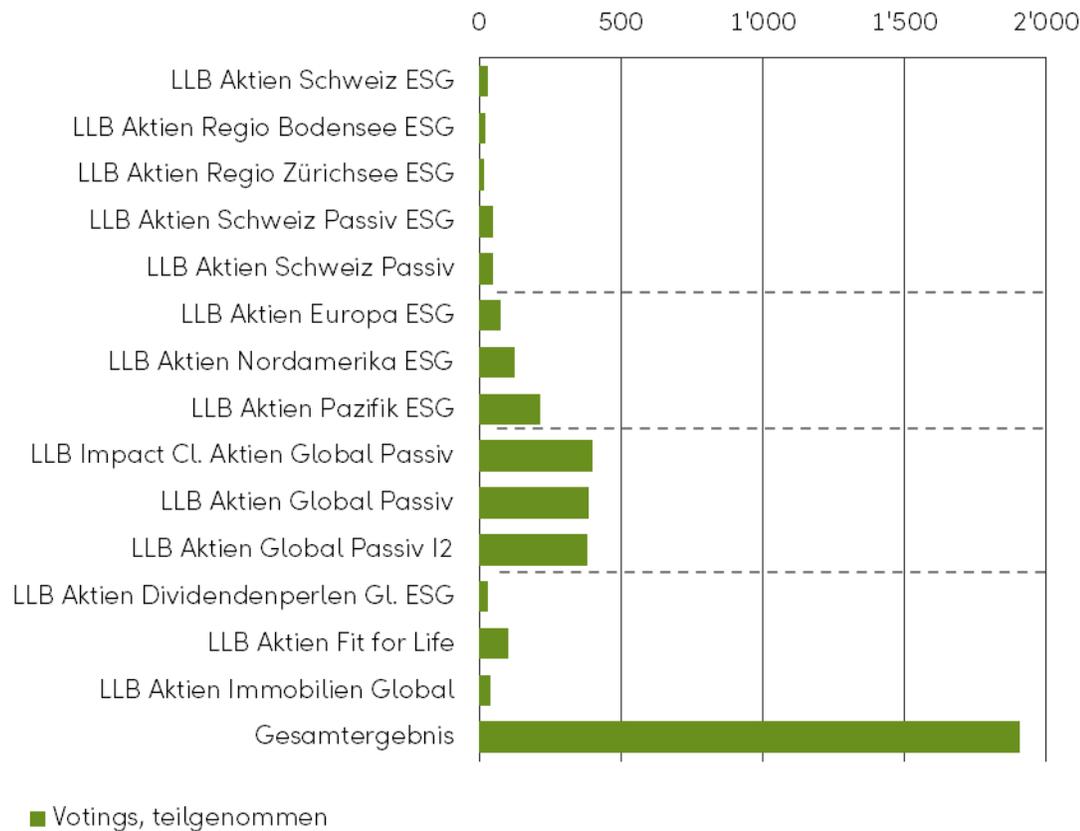


Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

- Wir bei der LLB Asset Management AG sind bestrebt, das Vermögen unserer Kunden sehr gut zu verwalten.
- Aus diesem Grund haben ökologische, soziale und Governance-Themen in unserem Anlageprozess wie auch in unseren Anlagefonds einen hohen Stellenwert.
- Ob es um grundlegende Menschen- und Arbeitsrechte, den Klimawandel oder die Struktur sowie die Vergütung von Führungskräften oder aber auch die Sicherheit der Mitarbeiter geht, sind wir davon überzeugt, dass unser umfassender Nachhaltigkeitsansatz uns hilft, bessere Entscheidungen zu treffen.
- Durch unsere Voting-Aktivitäten hoffen wir zudem, den Vorteil für die Portfolios unserer Kunden noch weiter ausbauen zu können, um einen Beitrag im Dreiklang von Unternehmen, Umwelt und Gesellschaft zu leisten.

Für das Jahr 2023 haben wir an über 1'900 Abstimmungen auf Unternehmensebene teilgenommen.

Ballot Status

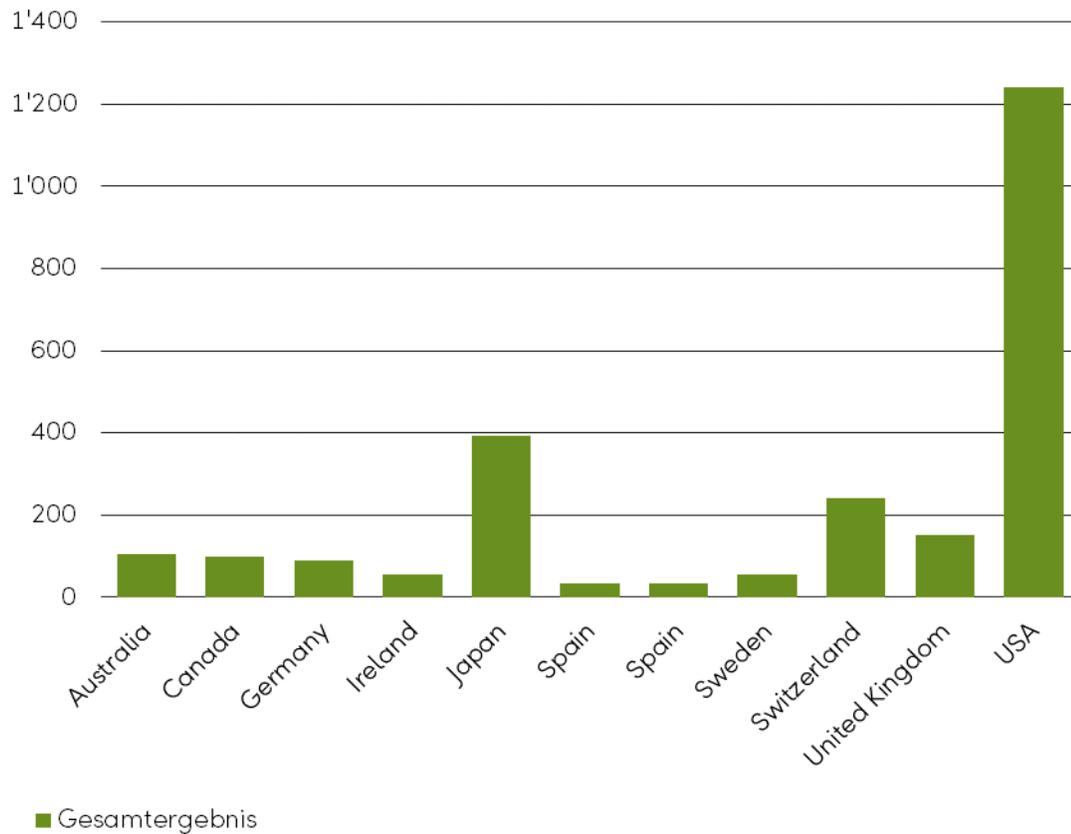


Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

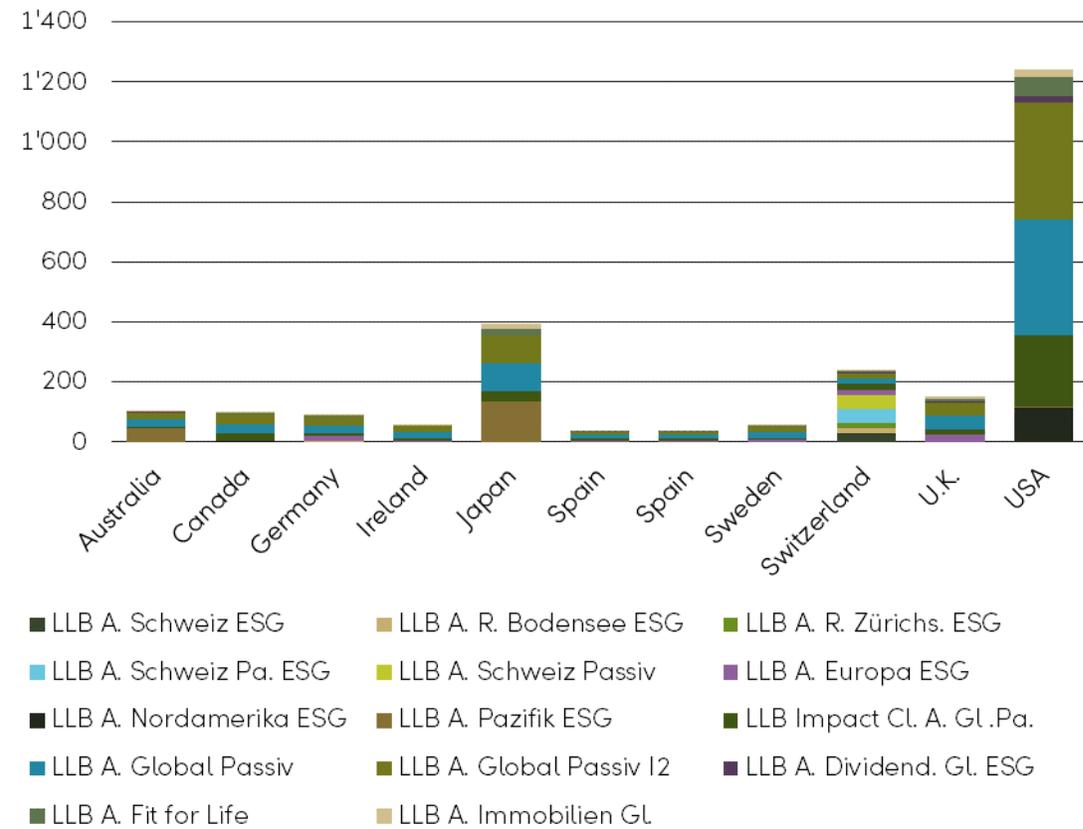
- Die LLB Asset Management AG nimmt grundsätzlich bei Abstimmungen zu Hauptversammlungs- und Generalversammlungsbeschlüssen, einschliesslich Aktionärsbeschlüssen und Kapitalmassnahmen teil.
- Dies gilt für inländische wie auch internationale Aktien und spiegelt den globalen Charakter unseres Anlageansatzes wider.
- Wir versuchen, bei den meisten Beteiligungen abzustimmen, aber es liegt in unserem Ermessen, nicht abzustimmen, wenn dies im besten Interesse unserer Kunden und Anleger ist.
- Wir üben die Stimmrechte für Beteiligungen in Fonds in Übereinstimmung mit den Abstimmungsrichtlinien sowie mit der Unterstützung durch die Dienste von ISS Institutional Shareholders Service aus.
- Gegenwärtig sind 14 Aktienanlagefonds in diesem Programm der Stimmrechtsausübung.

Der grösste Teil der Abstimmungen hat für alle Fonds in den Ländern USA, Japan, Schweiz und U.K. stattgefunden.

Votings nach Ländern



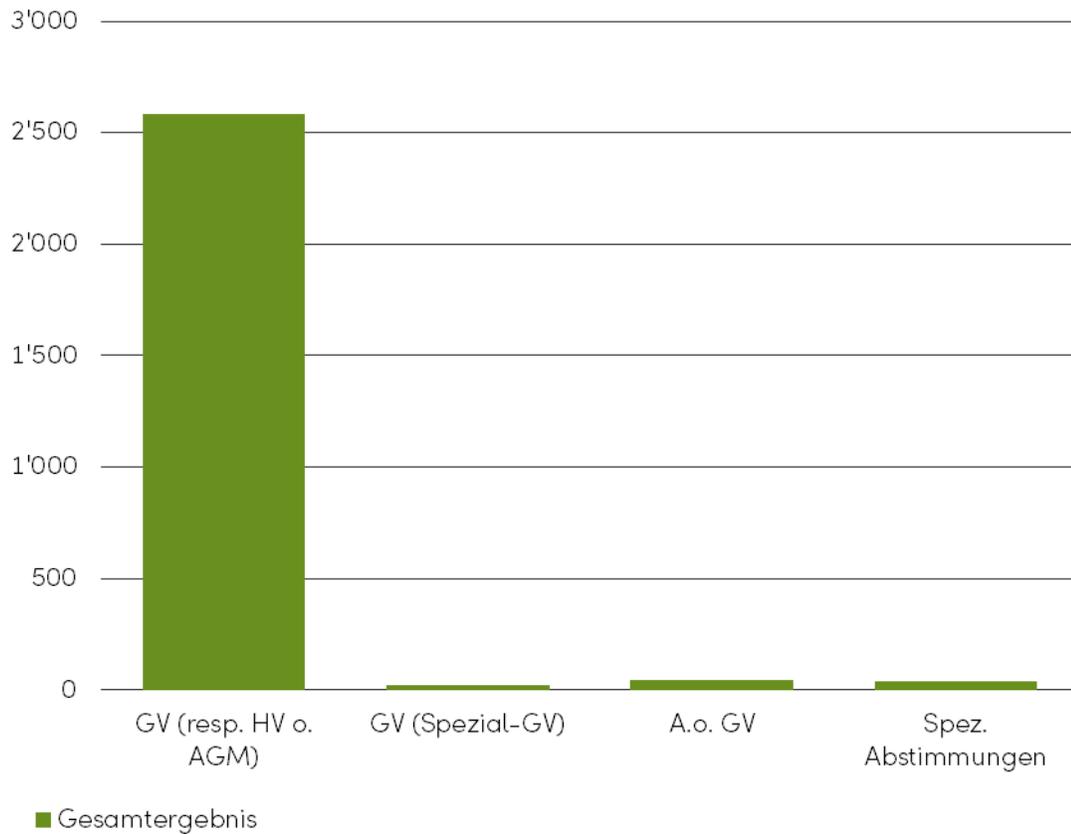
Votings nach Ländern je Anlagefonds



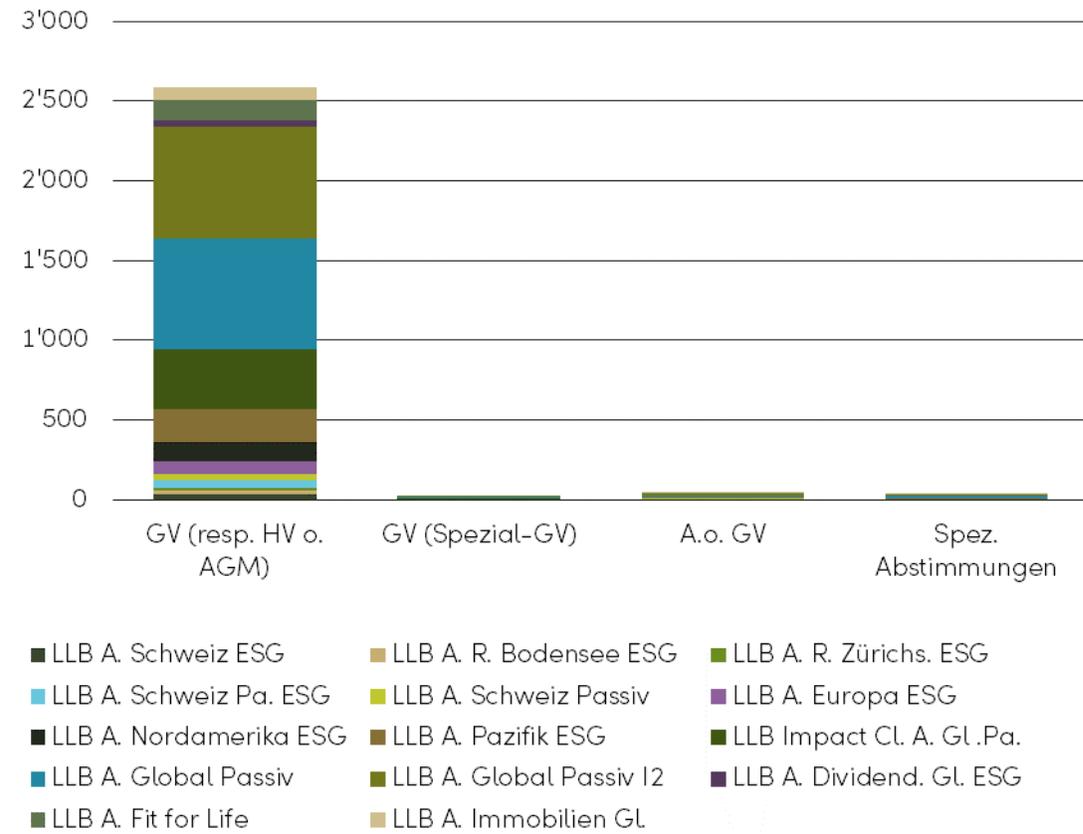
Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

Bei den Abstimmungsarten überwiegen die Generalversammlungen (resp. Hauptversammlungen oder AGMs).

Votings nach Versammlungen



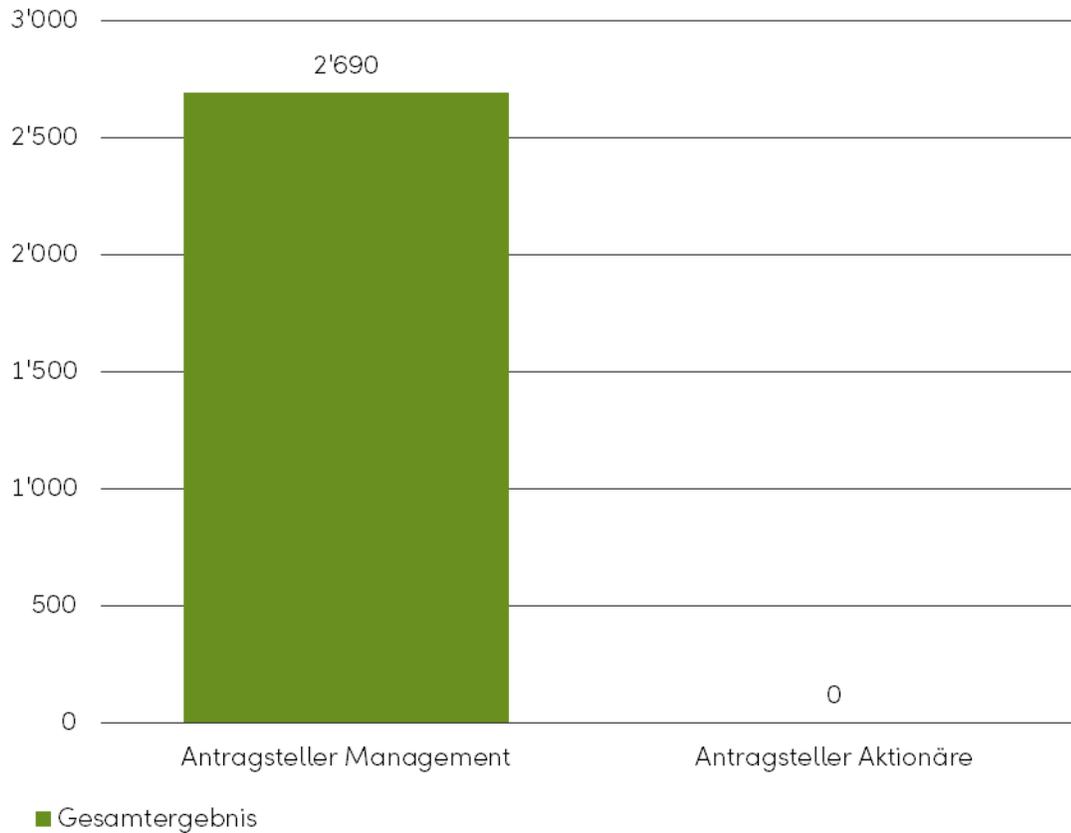
Votings nach Versammlungen je Anlagefonds



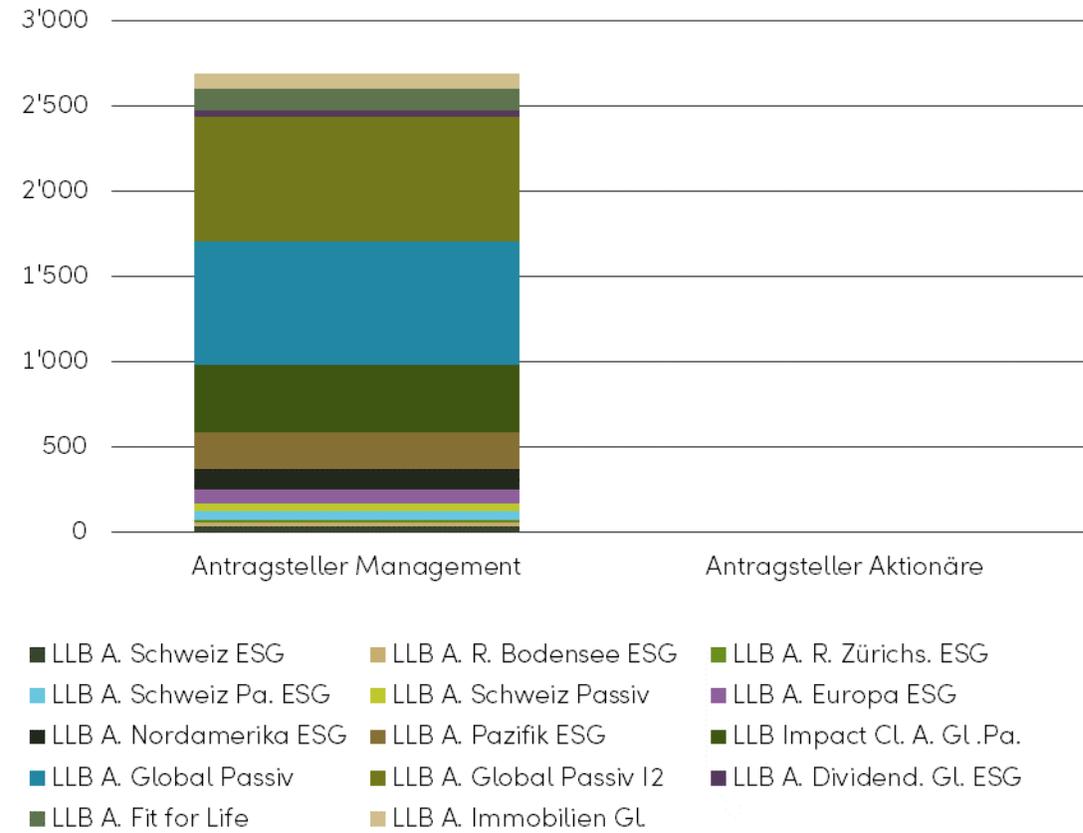
Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

Antragsteller für unsere Votings waren das Management. Relevante Aktionärsinitiativen gab es im 2023 nicht.

Votings nach Antragsteller

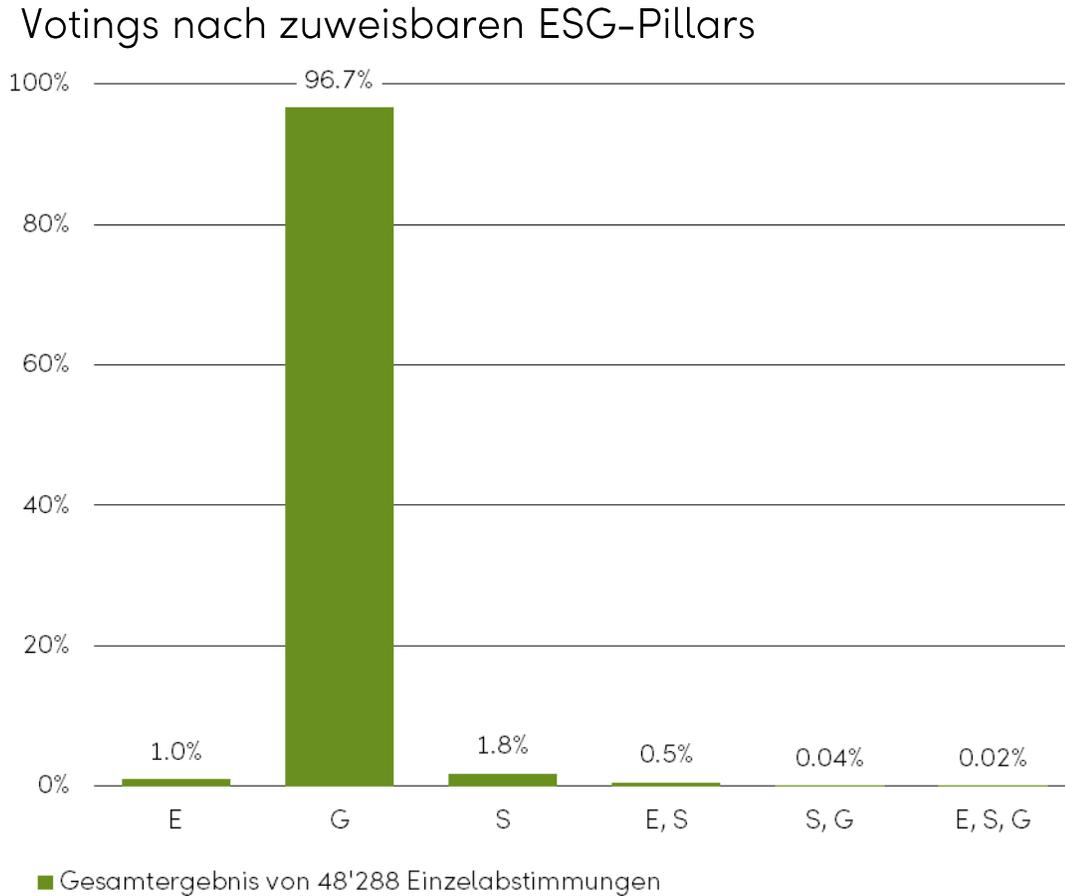


Votings nach Antragsteller je Anlagefonds



Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

Wie das Ergebnis der Abstimmungsarten erahnen lässt, liegen die Governance-Themen bei den ESG-Pillars weit vorne.



Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

- Bei Einzelabstimmungen ist es grundsätzlich möglich, dass alle drei Bausteine von ESG aus der Nachhaltigkeitswelt – nämlich Umwelt (E), Soziales (S) und Unternehmensführung (G) – angesprochen werden können.
- Es liegt in der Natur der Sache, dass Themen, die die Unternehmensführung betreffen, einen grossen Raum einnehmen. Ein gewisser Teil resultiert aus der historischen Entwicklung.
- Der Anteil von knapp 97 % bei den Abstimmungen mit einem vornehmlichen Governance-Fokus ist sicherlich hoch. Er entspricht den gegenwärtigen Marktgegebenheiten, da natürlich ein grosser Abstimmungsanteil auf die Bestellung der Geschäftsleitung entfällt. Mittelbar werden aber über die Organwahl auch E- und S-Themen lanciert (z.B. Board Diversity, Nachhaltigkeits-Know-how in Organfunktionen etc.).

2'690 Abstimmungen über alle Fonds hinweg stehen für >34'000 Einzel-Votings je Traktanden bei den Unternehmen.

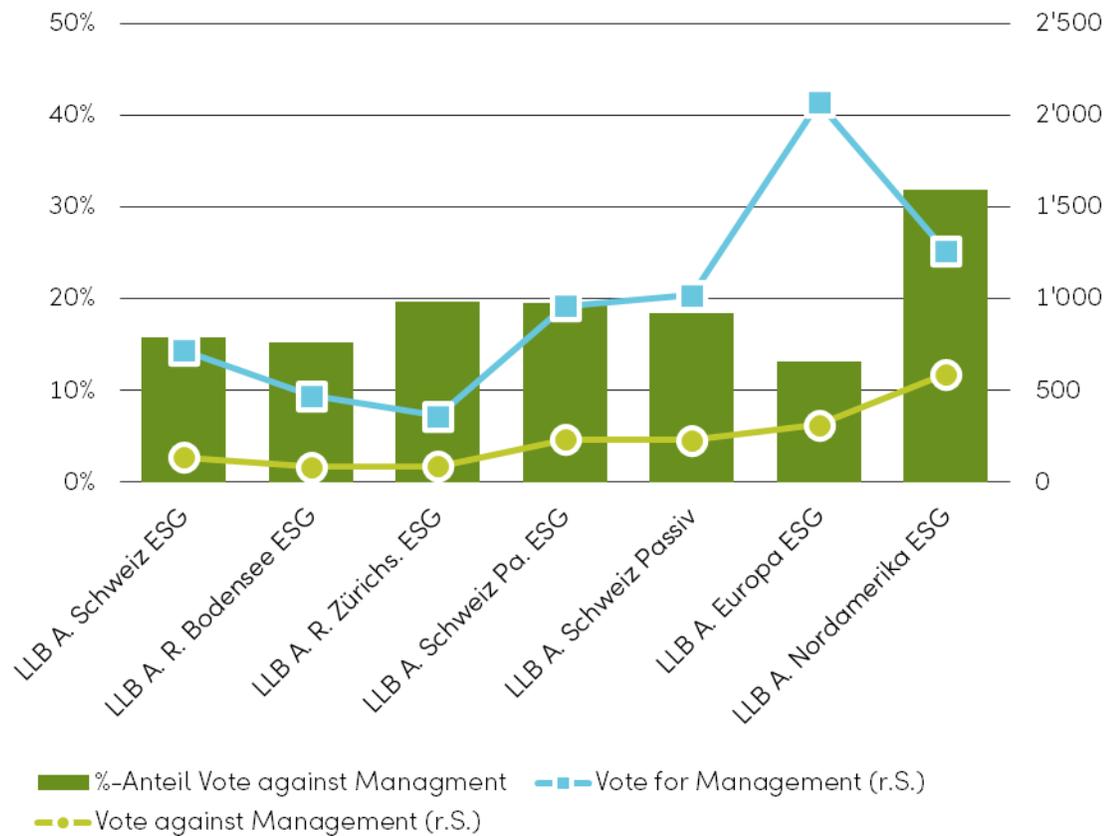


Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

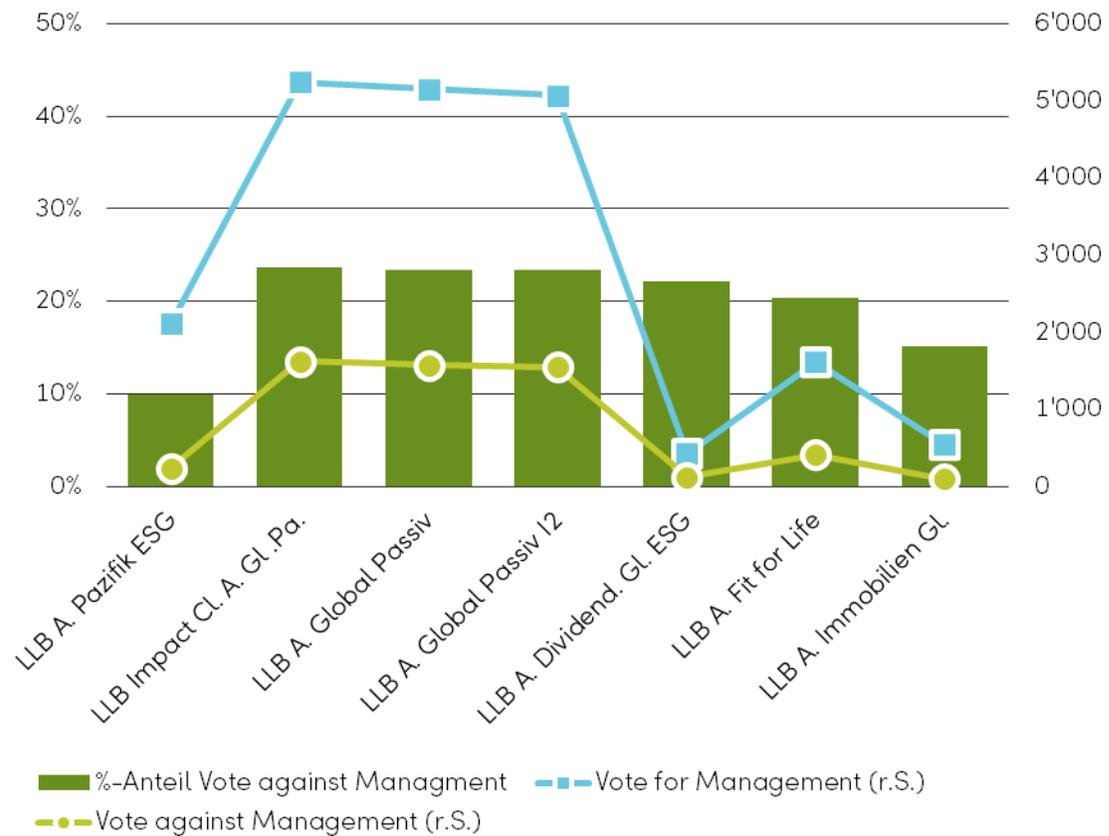
- Die 1'906 Abstimmungen in unseren 14 Aktienfonds spiegeln mehr als 34'000 Einzelabstimmungen zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten wider.
- Bei etwas über 27'000 Traktanden haben wir im Sinne des Managements abgestimmt. Gegen die Managementvorlage haben wir bei den Fonds in gut 7'250 Einzelabstimmungsmöglichkeiten votiert.
- Daraus ergibt sich über alle Portfolios eine mittlere Ablehnungsquote von 21 %.
- Wie sich diese Ablehnungsquote auf jeden einzelnen der 14 Aktienfonds aufteilt, ist auf dem nachfolgenden Seiten dargestellt.

Verteilung der Einzel-Votings auf 'Dafür' und 'Dagegen' für jeden einzelnen der 14 Aktienanlagefonds.

Voting – For/Against – I



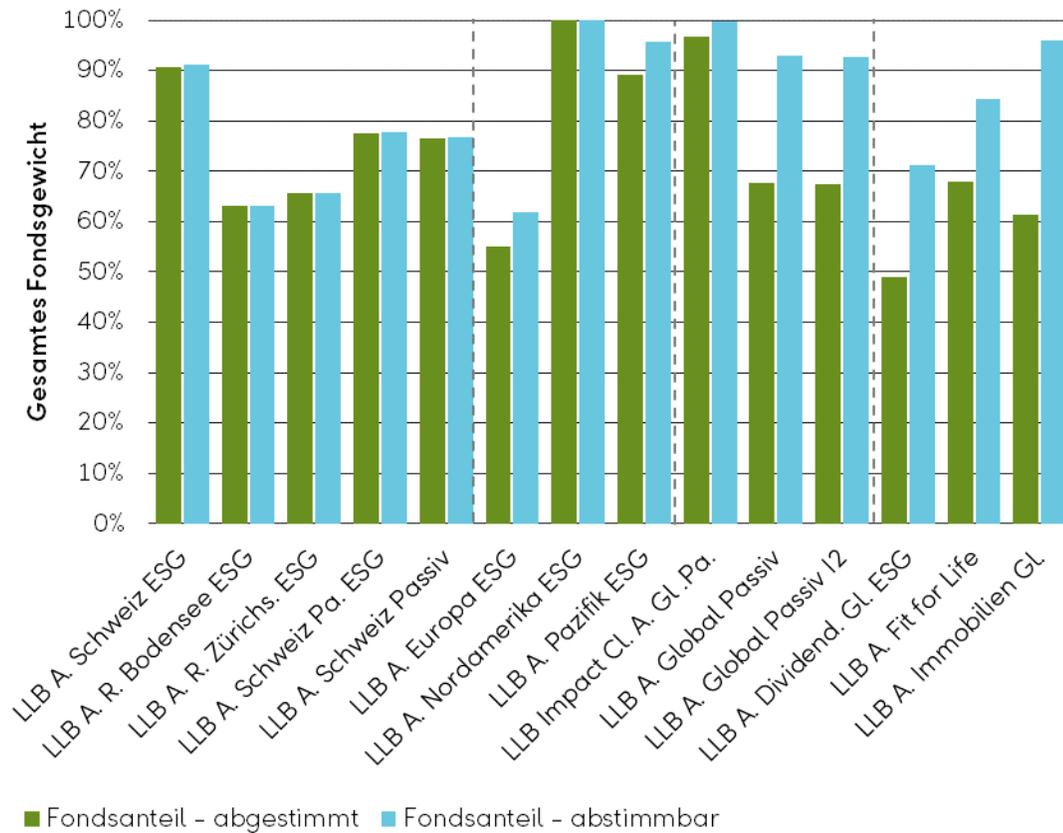
Voting – For/Against – II



Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

Unsere gesamte Palette an Aktienfonds hat im Jahr 2023 eine sehr hohe Abstimmungsquote erreicht.

Votings 2023 in den 14 Aktienfonds

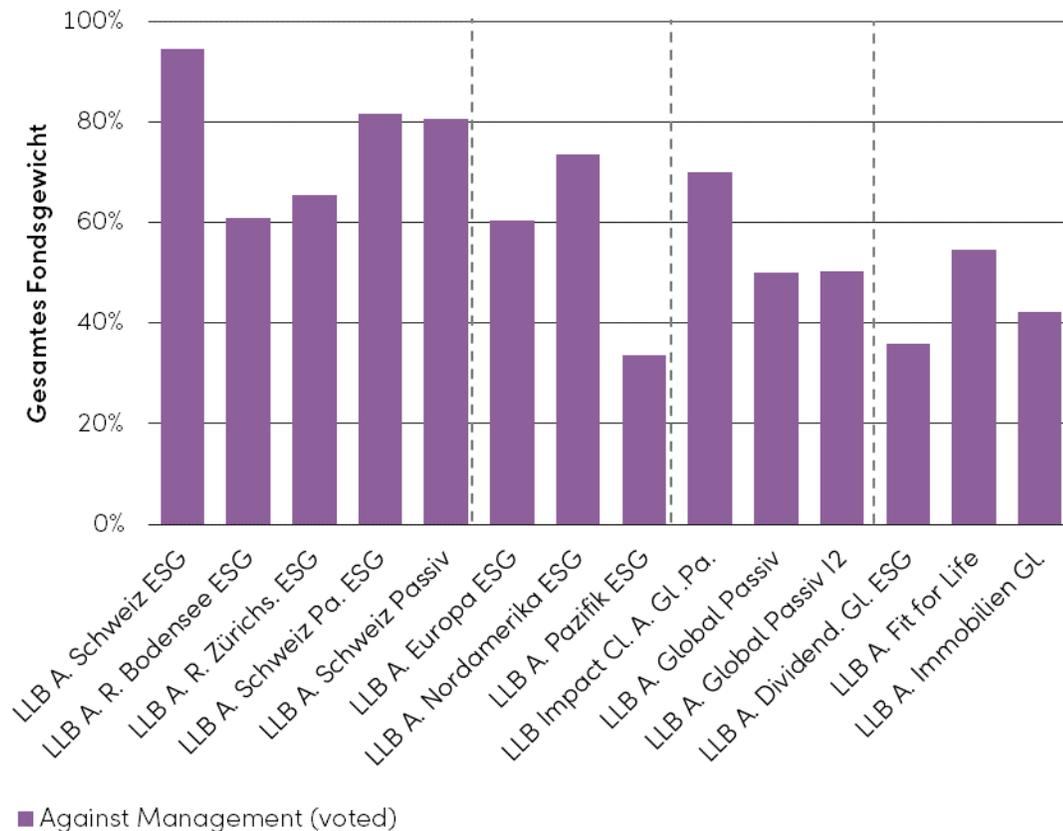


Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

- Im abgelaufenen Jahr haben wir die Quote der Votings in den Aktienfonds, an welchen wir teilgenommen haben, markant erhöhen können.
- So erzielen wir in vielen Fonds eine Abstimmungsteilnahme von um die 80 % und mehr. Grundsätzlich ist eine Quote von über 100 % denkbar, da wir die adressierten Fondsvolumen je einzelne Abstimmung aufsummieren. Lancieren Unternehmen mehr als eine Abstimmung im Jahr würde die Teilnahme für jede einzelne Abstimmung zählen.
- Die generelle Erhöhung der Abstimmungsteilnahme erfolgte besonders über die Aktienfonds, welche einen internationalen Anlagefokus haben.

Abstimmungen haben grundsätzlich viele Abstimmungs- punkte. Die Quote für mindestens 1x "Against" ist merklich.

Votings – Mindestens 1 Vote "Against"



Quelle: Bloomberg, ISS Institutional Shareholder Service

Abstimmungen mit dem grössten Anteil am Fondsvolumen des Einzelfonds

- Novartis AG – 7. März 2023
Annual Shareholders Meeting
 - LLB Aktien Schweiz ESG (11.1 %), LLB Aktien Schweiz Passiv ESG (8.5 %) und LLB Aktien Schweiz Passiv (11.4 %)
- Zurich Insurance Group AG – 6. April 2023
Annual Shareholders Meeting
 - LLB Aktien Schweiz ESG (8.8 %), LLB Aktien Schweiz Passiv ESG (20.2 %) und LLB Aktien Schweiz Passiv (20.2 %)
- Nestle SA – 20. April 2023
Annual Shareholders Meeting
 - LLB Aktien Schweiz Passiv ESG (20.5 %) und LLB Aktien Schweiz Passiv (20.2 %)
- Kuehne + Nagel International AG – 9. Mai 2023
Annual Shareholders Meeting
 - LLB Aktien Regio Zürichsee (9.2 %)
- Novartis AG – 15. September 2023
Extraordinary Shareholders Meeting
 - LLB Aktien Schweiz ESG (9.2 %), LLB Aktien Schweiz Passiv ESG (12.3 %) und LLB Aktien Schweiz Passiv (12.4 %)

Voting-Unterstützung durch ISS Institutional Shareholder Services

Wir sehen unsere Aufgabe darin, im Vermögensverwaltungsgeschäft im besten Kundeninteresse – für private wie auch institutionelle Kunden – zu handeln.

- Aus diesem Grund setzen wir gezielt eine externe und unabhängige Stimmrechtsvertretung (ISS Institutional Shareholder Services) zur Unterstützung unserer Voting-Aktivitäten ein. Diese Unterstützung umfasst beispielsweise den Zugriff auf Abstimmungsunterlagen, die Dokumentation der Abstimmungsvorschläge sowie ein detailliertes Research zur einzelnen Abstimmung.

Proxy Voting Guidelines

- ISS bietet für ihre Proxy Voting Dienstleistungen verschiedene Voting Policies an. Wir haben gegenwärtig wie auch in den Vorjahren die Voting Policy 'SRI' im Einsatz.
- Die Voting Policy 'SRI' stellt bei den einzelnen Abstimmungspunkten (Board of Directors, Kompensation, Kapitalstruktur etc.) auf ein markant erhöhtes Ambitionsniveau beim Voting auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit ab. Die ausführliche Beschreibung ist im ISS-Dokument 'SRI Proxy Voting Guidelines – Policy Recommendations' niedergeschrieben.

Informationen zum Stimmrechtsberater

- Mit ISS haben wir einen sehr erfahrenen und schon viele Jahre am Markt befindlichen Anbieter für diese Dienstleistungen. Die umfangreichen Due-Diligence-Informationen von ISS dokumentieren die Erfüllung der gesetzlichen und regulatorischen Verpflichtungen in Bezug auf unabhängige Drittanbieter von Stimmrechtsberatung.
- Diese Dokumentation ist hier abgelegt:
[ISS Due-Diligence-Material](#)
- In ihr sind die nachfolgenden Punkte dokumentiert:
 - General Material (Code of Ethics etc.)
 - Conflict Mitigation Policies
 - Best Practices Principles
 - Stewardship Code

Transparenz beim Vermögensverwalter

- Als Vermögensverwalter sind wir gegenüber privaten wie auch institutionellen Anlegern über die Veranlagungslösungen der Direktanlage und Kollektivanlage transparent.
- Diese Informationen legen wir jährlich offen.
- Die offengelegten Angaben umfassen neben den Hauptrisiken und den Portfolioinformationen besonders auch Ausführungen zu den Mitwirkungsaktivitäten.
- Bei den Voting- und Engagement-Massnahmen kommt dem Themenkomplex der Interessenskonflikte eine besondere Bedeutung zu.
- Hierbei sind neben den aufgetretenen auch die potenziellen Interessenskonflikte relevant. Sollte es zu diesen gekommen sein, so wären deren Art und Weise wie auch der Umgang damit weiter auszuführen.

Abstimmungsweise- und Konfliktverhalten

- Bei unseren Abstimmungen bei Unternehmen, die sich in unseren Kundenportfolios – einschliesslich der von uns verwalteten Kollektivanlagen – befinden, orientieren wir uns grundsätzlich an unserer publizierten Voting & Engagement-Policy. Wir wenden diese auf alle unsere Kundenportfolios an, welche zum jeweiligen Zeitpunkt in unseren Abstimmungsprozess mit einbezogen sind.
- Mögliche und wesentliche Konflikte im Zusammenhang mit der Stimmrechtsvertretung und –durchführung können im Allgemeinen vielfältig sein. Gelangen wir zur Kenntnis, dass eine Abstimmungsentscheidung, welche wir durchführen wollen, mit einem Interessenskonflikt verbunden ist, so stimmen wir im besten Interesse unserer Kunden ab.
- Für das abgelaufene Jahr 2023 konnten wir bei unseren abgegebenen Abstimmungen mit den uns zugänglichen und bekannten Informationen keine solchen konfliktären Themen in der LLB Asset Management AG identifizieren.

Rechtlicher Hinweis – Diese Publikation ist eine Finanzanalyse im Sinne der Finanzmarktrichtlinie MiFID II (2014/65/EU).

Kein Angebot

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot, eine Empfehlung zum Erwerb bzw. Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tötigung sonstiger Transaktionen dar. Die Informationen in dieser Publikation stellen für den Leser keine Entscheidungshilfen dar. Bei Anlageentscheidungen lassen Sie sich bitte von qualifiziertem Personal beraten.

Verkaufsbeschränkungen

Der Inhalt dieser Publikation ist nicht für Personen bestimmt, die einer Rechtsordnung unterstehen, welche den Vertrieb der Publikation bzw. der darin aufgeführten Anlagefonds verbietet (aufgrund der Nationalität der betreffenden Person, ihres Wohnsitzes oder aus anderen Gründen). Personen, die in den Besitz dieser Publikation gelangen, müssen sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Die Anteile der in dieser Publikation beschriebenen Anlagefonds wurden insbesondere nicht nach dem United States Securities Act 1933 registriert und dürfen, ausser in Verbindung mit einem Geschäft, welches dieses Gesetz nicht verletzt, weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten, d. h. Staatsangehörigen oder Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten, Kapitalgesellschaften oder anderen Rechtsgebilden, die nach dem Recht der Vereinigten Staaten errichtet wurden oder verwaltet werden, angeboten, weiterveräußert oder ausgeliefert werden. Der Begriff «Vereinigte Staaten» umfasst die Vereinigten Staaten von Amerika, alle ihre Gliedstaaten, Territorien und Besitzungen (Possessions) sowie alle Gebiete, die ihrer Rechtshoheit unterstehen.

Risikohinweis

Bitte beachten Sie, dass sich der Wert einer Investition steigend wie auch fallend verändern kann. Die zukünftige Performance von Investitionen kann nicht aus der vergangenen Kursentwicklung abgeleitet werden. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen zusätzlichen Währungsschwankungen. Anlagen mit hoher Volatilität können hohen Kursschwankungen ausgesetzt sein. Diese Kursschwankungen können die Höhe des angelegten Betrages ausmachen oder diesen sogar übersteigen. Die Erhaltung des investierten Kapitals kann somit nicht garantiert werden. Weitere Informationen über Risiken erhalten Sie – je nach Geschäftsbeziehung – entweder von der Liechtensteinischen Landesbank AG oder der betreffenden Gruppengesellschaft. Sie können der Broschüre des Liechtensteinischen Bankenverbandes «Risiken im Effektenhandel» bzw. derjenigen der Schweizerischen Bankiervereinigung «Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten» entnommen werden.

Fondsdokumente

Der Erwerb von Anlagefonds sollte auf jeden Fall erst nach dem ausführlichen Studium des entsprechenden Verkaufsprospektes sowie des letzten Jahresberichts (bzw. Halbjahresberichts, falls dieser aktueller ist) und der übrigen rechtlich relevanten Dokumente (Reglement bzw. Vertragsbedingungen bzw. Statuten und ggf. Vereinfachter Prospekt) erfolgen. Diese Dokumente können für die in dieser Publikation aufgeführten Anlagefonds in Liechtenstein bei der Liechtensteinischen Landesbank AG und in der Schweiz beim Vertreter der Fonds, der LLB Swiss Investment AG, Claridenstrasse 20, 8002 Zürich kostenlos bezogen werden. Die Dokumente für den LLB Aktien Regio Zürichsee (CHF) können bei der LLB, Uznach kostenlos bezogen werden.

Keine Zusicherung oder Gewährleistung

Sämtliche Informationen werden von der Liechtensteinischen Landesbank AG und deren Gruppengesellschaften unter grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die hier veröffentlichten Informationen und Meinungen stammen aus von uns als zuverlässig erachteten Quellen. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in dieser Publikation enthaltenen Informationen. Deren Inhalt kann sich aufgrund geänderter Umstände jederzeit ändern, wobei unsererseits keine Pflicht besteht, einmal publizierte Informationen zu aktualisieren.

Haftungsausschluss

Die LLB und ihre Gruppengesellschaften schliessen ohne Einschränkung jegliche Haftung für Verluste oder Schäden (sowohl direkte als auch indirekte und Folgeschäden) irgendwelcher Art aus, die sich aus der Verwendung dieser Publikation ergeben sollten.

US-Erbschaftssteuer auf "US situs assets"

Diese Empfehlung kann sogenannte "US situs assets" (Vermögen, welches in den USA gelegen ist oder Aktien, die von Gesellschaften ausgegeben werden, die in den US ihren Geschäftssitz haben) enthalten. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass der Nachlass von US- Personen als auch nicht US-Personen der US Erbschaftssteuer unterliegen kann, wenn sich im Nachlass "US situs assets" befinden. Sofern kein Nachlassabkommen höhere Steuerfreibeträge oder materielle Steuerbefreiungen vorsieht, entsteht eine US Erbschaftssteuerschuld, wenn sich im Nachlass "US situs assets" in Höhe von USD 60'000 oder mehr befinden. Wir empfehlen Ihnen sich an einen qualifizierten US Steueranwalt zu wenden, wenn sie weitere Fragen oder Informationen hinsichtlich der US Erbschaftssteuer oder möglichen Reporting- und Steuerpflichten in den USA haben.

Grundlegende methodische Ansätze zur Finanzanalyse

Die LLB und deren für die Finanzanalyse verantwortliche LLB Asset Management AG haben die methodischen Grundlagen der Finanzanalyse, die den einzelnen Anlageempfehlungen zugrunde liegen, in ihrem Whitepaper "Theorie & Methodik der Wertpapieranalyse der LLB Asset Management AG" zusammengefasst. Dieses Dokument kann über den nachfolgenden Link abgefragt werden: www.llb.li/wertpapieranalyse.

Weiterführende Informationen zu unseren Publikationen, insbesondere: die Zusammenfassung der wesentlichen Informationsquellen, die Bewertungsgrundlagen und Methoden, die Erläuterung der Bedeutung der Empfehlungen, die Liste aller Empfehlungen sowie, die Angaben zu Interessenkonflikten können unter www.llb.li/rechtliche-hinweise abgefragt werden. Gerne stellen wir Ihnen diese Informationen auch kostenlos in Papierform zur Verfügung.

Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention von Interessenkonflikten

Die Liechtensteinische Landesbank AG und deren allfällig betroffenen Gruppengesellschaften haben interne organisatorische Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenkonflikten vorzubeugen und diese, sofern vorhanden, offenzulegen.

Erläuterung: Mögliche Interessenkonflikte sind mittels nachfolgenden Ziffern beim Emittentenamen wie folgt gekennzeichnet. Die Liechtensteinische Landesbank AG und/oder deren Gruppengesellschaften

1. sind am Emittenten mit mehr als fünf Prozent beteiligt;
2. haben bedeutende finanzielle Interessen in Bezug auf den Emittenten;
3. waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte;
4. ist ein Market Maker in den Finanzinstrumenten des Emittenten;
5. haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Dienstleistungen geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten;
6. haben mit den Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung zu der Erstellung der Finanzanalyse getroffen.

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich: Liechtensteinische Landesbank AG, Städtle 44, Postfach 384, 9490 Vaduz, Liechtenstein

Zuständige Aufsichtsbehörden

im Fürstentum Liechtenstein: FMA Finanzmarktaufsicht Liechtenstein, Landstrasse 109, Postfach 279, 9490 Vaduz, www.fma-li.li
in der Schweiz: Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, Laupenstrasse 27, 3003 Bern, www.finma.ch
in Österreich: Österreichische Finanzmarktaufsicht FMA, Otto-Wagner-Platz 5, A-1090 Wien, www.fma.gv.at